Historie der ursprünglichen Heimat der Familie Herlin im Zeitraum 1361 - 1697

Autor: Hermann H. Janssen, Okt. 2015 (Stand: Nov. 2022)

Die ersten nachgewiesenen Vorfahren der Familie Herlyn lebten in dem Städtedreieck **Arras** (nld. Atrecht), **Lille** (nld. Reijssel) und **Valenciennes** (nld. Valencijn).
Diese Städtenamen sind aufgrund des Schicksals, das mehrere Mitglieder der Familie dort während der Ära der Glaubensverfolgungen erlitten haben (Vertreibung, Enthauptung etc.), in der Familie besonders nachhaltig verankert.

Die geographische Lage dieser Orte im heutigen Nordfrankreich führt häufig zu der Hypothese, die Vorfahren der Familie Herlyn seien aus Frankreich in die Deutschen Lande (heute Deutschland) geflüchtet. Hierbei handelt es sich geschichtlich betrachtet aber um eine falsche Annahme, denn die Grenze zum französischen Königreich verlief seinerzeit westlich dieser Region.

Historisch gesehen lag die Stadt Arras in der Grafschaft **Artois**, die Stadt Lille lag in der Grafschaft **Flandern** und die Stadt Valenciennes in der Grafschaft **Hennegau** (frz. Hainaut). Diese Grafschaften waren damals **nicht Teil des Königreichs Frankreich**. Sie bildeten als Allianz und als die aus dieser Allianz hervorgegangenen Burgundisch-Spanischen Niederlande ein souveränes Staatsgebilde.
Nachstehend werden die genannten Grafschaften historisch-geografisch in die damalige politische Landschaft eingeordnet.

Anno 1361 Das Artois geht an die Grafschaft Flandern

Margarethe von Frankreich (1312 - 1382) aus dem Haus der Kapetinger **erbt anno 1361 das Artois** von ihrem kinderlos verstobenen Neffen (2. Grades) Philipp von Rouvers (1346 - 1361).
Margarethe war die **Witwe von Ludwig I von Flandern** (1304 - 1346).
Sie übergibt die Grafschaft Artois direkt an ihren Sohn Ludwig II von Flandern (1330 - 1384).
Damit wird **das Artois Teil der Grafschaft Flandern**.

Anmerkung: Die Stadt Arras (die Heimatstadt der ab 1427 bezeugten Herlins) liegt im Artois.

Anno 1384 Entstehung der Burgundischen Niederlande

(Flandern, das Artois und weitere Herrschaftsgebiete fallen an das Haus Burgund)
Im Jahre 1384 **stirbt Ludwig II von Flandern** (1330 -1384), Graf von Flandern, Artois, Rethel und Nevers. Das einzige Kind von Ludwig II**, Margarethe von Flandern** (1350 – 1405) wird zu seiner **Erbin** ernannt.
Margarethe hatte anno 1369 **Philipp II "den Kühnen" von Burgund** (1342 - 1404), Herzog von Burgund**,** geheiratet.
Mit dem Tod von Margarethes Vater anno 1384 fallen Flandern und die zugehörigen Herrschaftsgebiete - aufgrund der vorgenannten Ehe - an das Haus Burgund. Damit waren die **Burgundischen Niederlande** entstanden.

Anmerkung: Unser Stammvater Simon Herlin wird anno 1427 erstmalig in Arras genannt.

Anno 1433 Die Grafschaft Hennegau fällt an die Burgundischen Niederlande

Die Grafschaft Hennegau, die seit anno 1299 mit der Grafschaft Holland und seit 1323 auch mit der Grafschaft Zeeland verbunden war, wird von Jacoba von Bayern (1401 - 1436), Gräfin von Hennegau etc., anno 1433 an **Philipp III "den Guten" von Burgund** (1396 - 1467) , den Enkel des zuvor genannten Philipp II von Burgund, vererbt. Damit werden der Hennegau, die Grafschaft Holland und die Grafschaft Zeeland ein Teil der Burgundischen Niederlande.

Anmerkung: Als Michel Herlin und sein Sohn anno 1567 in Valenciennes (Hennegau) enthauptet werden, gehört die Grafschaft Hennegau bereits seit 134 Jahren zu den Burgundischen bzw. (nachfolgend) Spanischen Niederlanden.

Anno 1477 Die Burgundischen Niederlande gehen an das Haus Habsburg

Maria von Burgund (1457 - 1482), Alleinerbin des Herzogs Karl von Burgund und die Ur-Enkelin Margaretes von Flandern und Philipps "des Kühnen" von Burgund, heiratet anno 1477 **Maximilian von Habsburg** (1459 - 1519). **Das Erbe der Maria von Burgund fällt durch diese Ehe an das Haus Habsburg.**

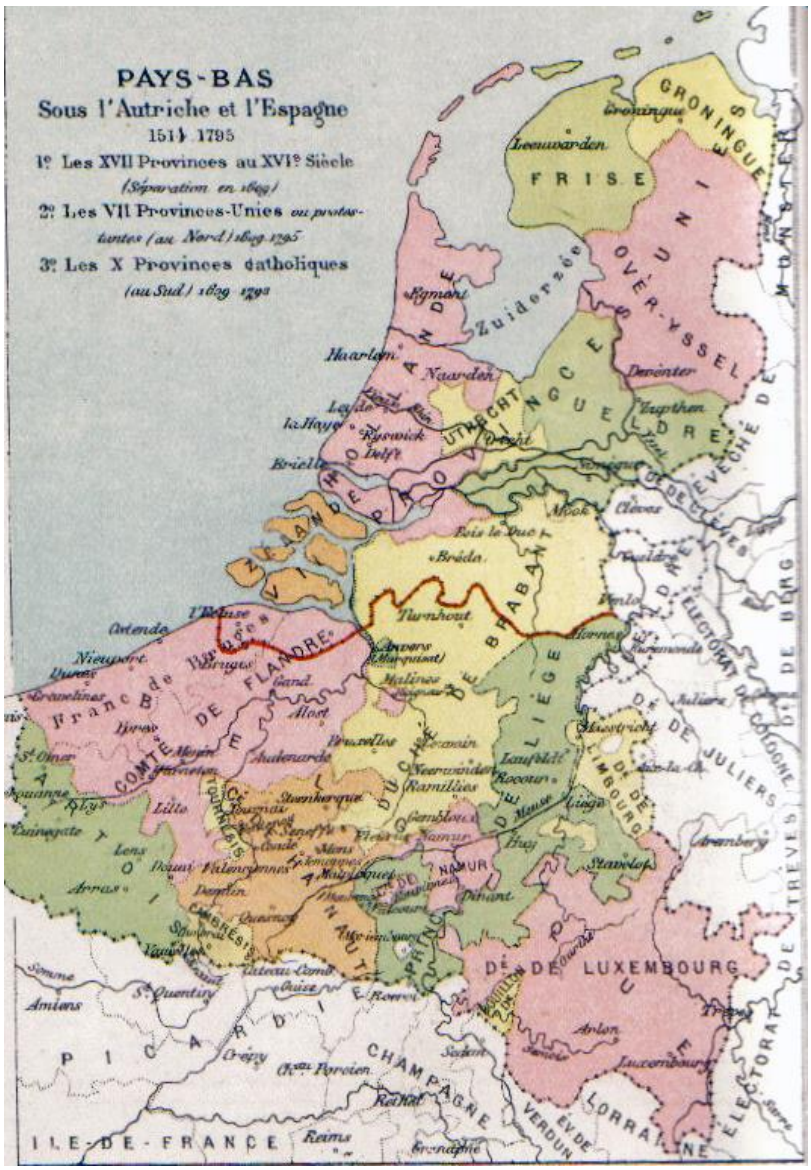
Anno 1496 Vereinigung des Hauses Habsburg mit dem Haus Kastilien-Leon

Der Sohn und Erbe von Maximilian von Habsburg und Maria von Burgund, **Philipp von Habsburg** (1478 - 1506), heiratet anno 1496 **Johanna "die Wahnsinnige" von Kastilien & Leon** (1479 - 1558). Philipp wird durch diese Ehe - als Philipp I - König von Kastilien und Leon (später Spanien). Damit liegen sowohl das habsburgische Reichserbe (einschl. der Burgundischen Niederlande) als auch das spanische Kronerbe erstmalig in einer Hand.

Anno 1522 Entstehung der Spanischen Niederlande

Die Söhne von Philipp von Habsburg und Johanna "der Wahnsinnigen" von Kastilien & Leon, **Karl von Habsburg** (1500 - 1558), Kaiser Karl V des HRR sowie König Karl I von Spanien, und sein Bruder **Ferdinand von Habsburg** (1503 - 1564), Kaiser Ferdinand I des HRR (nach dem Tod des Bruders), teilen anno 1522 im **Erbteilungsvertrag von Brüssel** das Erbe der Eltern.
Die ursprünglichen Erblande des Hauses Habsburg (Österreich, Böhmen etc.) gehen an **Ferdinand von Habsburg.**

Spanien und die Burgundischen Niederlande gehen an Karl von Habsburg (Karl I von Spanien, Kaiser Karl V des HRR).
Damit werden die Burgundischen Niederlande zu **Spanischen Niederlanden.**
(Siehe: Unten stehende Karte)



Anno 1539 Beginn der Verfolgung der Protestanten in den Spanischen Niederlanden

Unter der Regentschaft von Karl von Habsburg (Karl I von Spanien, Kaiser Karl V des HRR), der mit Isabella von Portugal verheiratet war, beginnen anno 1539 die Verfolgungen der Protestanten in den Spanischen Niederlanden.
Diese verstärken sich ab anno 1555 unter **Philipp II von Spanien** (1527 - 1598), dem Sohn und Nachfolger von Karl von Habsburg (Karl I von Spanien, Karl V des HRR).
Die Maßnahmen gegen die Protestanten nehmen unter den spanisch-niederländischen Statthaltern, namentlich Fernando Alvarez de Toledo, Herzog von Alba (Statthalter von 1559 - 1573), Luis de Zuñiga y Requesens (Statthalter von 1573 - 1576) und später unter Alessandro Farnese, Herzog von Parma (Statthalter von 1578 - 1592), grauenhafte Ausmaße an.
Erwähnt sei hier das Stichwort: Spanische Furie!

Anmerkung: Anno 1567 werden Michel 'der Ältere' Herlin und dessen ältester Sohn Michel in Valenciennes enthauptet.

Anmerkung: Ca. anno 1574 flüchtet Claude Herlin mit seiner (sich in dieser Zeit allmählich vergrößernden) Familie von seinen Gütern bei Arras und Lille zunächst nach Antwerpen und dann um anno 1585 weiter nach Bremen.

Anno 1659 bis 1697 **Einverleibung des westl. Teils der Spanischen Niederlande durch Frankreich**

Der **westliche Teil der Spanischen Niederlande** (Westflandern, Artois, der südwestl. Teil des Hennegau) gelangt während des Zeitraums 1659 - 1697 durch kriegerische Gewalt und geschickte Politik nach und nach an das **Königreich Frankreich**.
Im Großen und Ganzen entsteht die gegenwärtige Grenzlinie zwischen dem heutigen Belgien und dem heutigen Frankreich.

Anmerkung: Zum Beginn dieser Periode lebten unsere Herlin-Vorfahren bereits seit ca. 80 Jahren in den Deutschen Landen.

Zusammenfassung:
Die historische Auflistung zeigt, dass die Vorfahren der Herlyns bereits vor und auch während der Ära der Glaubensverfolgung in den Burgundischen bzw. den Spanischen Niederlanden, jedoch **keinesfalls in Frankreich,** gelebt haben.
Unser direkter Vorfahr **Claude Herlin** ist somit **nicht aus Frankreich, sondern aus den Spanischen Niederlanden** in die Deutschen Lande (später Deutschland) **emigriert**.